

Geburtsregister – JÖRG ERDMANNISKY

Wenn Du geboren wirst (Dir Dein Leben geschenkt wird), wird als erstes ein „Record of Live Birth“, also eine „Aufzeichnung Deiner Lebend-Geburt“ angefertigt.

Dies ist Dein „prima facie“ = der Beweis, daß Du Leben hast, daß Du lebst. Es ist Dein „Affidavit of Life“, Dein „Affidavit des Lebens“, also die „Beeidete Bestätigung dafür, daß Du lebst“ und sie enthält Details, welche Deinen „Lebens-Stand“ absolut identifizieren und feststellen.

Im Öffentlichen Register wird Dein Dir gegebener Name, Dein Rufname, Dein Vorname aufgezeichnet, als einzigartiger „Titel“, i.e. John/Max Deines ERBES Estates.

Das Autogramm, die Unterschrift Deiner Mutter erzeugt den Ursprung Deines ERBES, Deines Vermögens/Estates (ein Estate/ERBE muß vorher vorhanden sein, bevor ein TRUST gegründet werden kann).

Deine Mutter und der Staat sind nun nach dem geltenden Gesetz die Trustees = Treuhänder in einer „expressed“ = ausgedrückten öffentlichen Treuhand und der Begünstigte, der Nutznießer dieser Treuhand bist Du.

Du bist nun der „Holder in Expectancy“ = der „Halter in Erwartung“ Deines ERBES/Estates, welches Dir zukommt, wenn Du das Alter der Reife erreicht hast, also spätestens mit Deinem 21. Geburtstag.

Dieser ursprüngliche Trust, Deine originale Treuhand soll Dich gut versorgen und Dir dienen.

Aus dem Geburtenregister ergeben sich folgende Unrichtigkeiten, gemäß den §§ 47, 48 PstG, 1617 BGB, dem Artikel 47 EGBGB und folgenden höchstrichterlichen Entscheidungen:

„Mit der Menschenwürde ist der soziale Wert- und Achtungsanspruch gemeint, der dem Menschen wegen seines Menschseins zukommt.“ [BVerfGE 87, 209/228]

„Daraus folgt, daß der Mensch als gleichberechtigtes Glied mit Eigenwert anerkannt wird und als Mensch (Subjekt) behandelt werden muß.“ [BVerfGE 45, 187/228]

„Insoweit steht dem Menschen ein Elementarschutz zu, weshalb alle Handlungen verboten sind, mit der die aus der Menschenwürde fließende Subjektqualität verletzt werden könnte.“ - „Verboten ist daher auch, Menschen als Objekt, also als unechte Person zu behandeln.“ [BVerfGE 63, 332/337].

„Verstößt ein Gesetz hiergegen und verletzt es die ewigen Normen des Naturrechts, so ist dieses Gesetz seines Inhalts wegen nicht mehr dem Recht gleichzusetzen. Es entbehrt nicht nur der verpflichtenden Kraft für den Staatsbürger, sondern es ist rechtsungültig und darf von ihm nicht befolgt werden. Sein Unrechtsgehalt ist dann so erheblich, daß es niemals zur Würde des Rechts gelangen kann, obwohl der Gesetzgeber diesen Inhalt in die äußerlich gültige Form eines Gesetzes gekleidet hat.“

[LG Frankfurt am Main, 4a Js 3/46 – 4 Kls 7/46 vom 21.3.1947]

Daher ist es mehr als dienlich, daß der Treuhandnehmer diese "Bundesrepublik AUF Deutschland" ist und der Treuhandgeber (Gläubiger) nachweislich jörg der menschensohn = jörg: erdmanski analog jörg: erdmannsky ist.

Die Wahrheit ist der Todfeind der Lüge, und daher ist die Wahrheit der größte Feind des Staates und seinem EU-Charta-Treuhandeid. Deshalb ist es von lebenswichtiger Bedeutung für den Gewahrsamsstaat als Treuhänder der Person, seine gesamte Nazistische [judikative und exekutive] Macht durch in gesetzlicher Vermutung juristisch bürgerlich Toter, NS-Belasteter [§ 3 Abs. 2 StAG i.V.m. Art 116 Abs. 1 GG] und Entmündigter [§ 6 BGB], für die Unterdrückung des Treuhandbegünstigten, dem lebendigen Menschen [juristisch True Person, Can. 3267], einzusetzen, um seinen Treuhandbetrug an diesen und der Fiktion Sache „Person“ mit NAMEn zu vertuschen.